

Fünf Jahre Fortschritt

Unsere Erfolgsbilanz 2021 – 2026



Fünf Jahre Fortschritt



Sehr geehrte Damen und Herren,

die Jahre 2021 bis 2026 waren eine Zeit der Bewährung für unser Land. Corona-Pandemie, Energiekrise, wirtschaftliche Unsicherheiten und der Krieg in der Ukraine – selten standen eine Landesregierung und die sie tragenden Fraktionen vor so vielen gleichzeitigen Herausforderungen. In dieser bewegten Zeit haben wir als CDU-Landtagsfraktion Verantwortung übernommen und Lösungen erarbeitet.

Wir haben uns dabei stets von einem klaren Grundsatz leiten lassen: Politik muss den Menschen dienen. Mit Realitätssinn, Verlässlichkeit und einer bürgerlichen Politik der Mitte. Wir haben wichtige Weichen gestellt – für eine leistungsfähige Wirtschaft, für sichere Arbeitsplätze, für moderne Schulen und eine funktionierende Infrastruktur.

Diese Leistungsbilanz zeigt in komprimierter Weise, was wir in fünf Jahren erreicht haben: konkrete Verbesserungen für die Menschen in unserem Land. Von der Stärkung des Mittelstands über Investitionen in Bildung und Digitalisierung bis hin zur Unterstützung unserer Kommunen – wir haben Schwerpunkte gesetzt und geliefert.

Dabei haben wir nie vergessen, wofür die CDU steht: für Maß und Mitte, für solide Finanzen, für Freiheit und Eigenverantwortung. Baden-Württemberg verdient eine Politik, die nicht nur verwaltet, sondern gestaltet. Eine Politik, die den Mut hat, auch unbequeme Entscheidungen zu treffen.

Ich danke allen Kolleginnen und Kollegen in der Fraktion für ihren unermüdlichen Einsatz, für konstruktive Debatten und für das gemeinsame Ringen um die besten Lösungen. Mein Dank gilt auch den vielen Menschen, die uns mit ihrem Rat, ihrer Kritik und ihren Anregungen begleitet haben.

Diese Legislaturperiode hat gezeigt: Baden-Württemberg ist stark – weil seine Menschen stark sind. Lassen Sie uns gemeinsam dafür sorgen, dass unser Land auch in Zukunft ein Ort des Wohlstands, der Sicherheit und der Zuversicht bleibt.

Ihr

A handwritten signature in blue ink, appearing to read "Hagel".

Manuel Hagel MdL
Vorsitzender der CDU-Landtagsfraktion

Recht und Verfassung

- » Seit Beginn der aktuellen Legislaturperiode sind insgesamt circa **1.200 neue Stellen in der Justiz** entstanden. Diese **verbesserte Personalausstattung** stärkt sowohl die **Justiz** als auch den **Justizvollzug** umfassend.
- » Mit der sukzessiven Umsetzung der Ergebnisse des bundesweit einmaligen **Beteiligungsprozess „zukunftsgerichtet“** stärken wir die Modernisierung und Wettbewerbsfähigkeit der Justiz BW und stellen sie zukunftsfest auf.
- » Die Einführung des **Cybercrime-Zentrums** ermöglicht es uns, große Internetstrafverfahren zentral zu bündeln und Ermittlungen effizient sowie zielgerichtet unter Einbindung aller zuständigen Stellen zu führen. Erste Erfolge gegen organisierte Kriminalität und Kinderpornografie bestätigen die Richtigkeit dieses Schritts.
- » In einer **Medienlandschaft** im Wandel stärkt die **Reform des SWR-Staatsvertrags** Transparenz und Zukunftsfähigkeit des öffentlich-rechtlichen Rundfunks und sichert dauerhaft das Vertrauen der Menschen.
- » Zur nachhaltigen **Bürokratieentlastung** haben wir umfassende Reformschritte umgesetzt, darunter die Anpassung der VwV-Regelungen zur frühzeitigen Erprobung zentraler Gesetzesvorhaben in der Praxis (Praxis-Checks) und die Einrichtung einer **Entlastungsallianz**.



Inneres, Digitalisierung und Kommunen



- » Seit 2016 wurden **über 13.000 neue Polizisten eingestellt**. Dadurch werden wir bis 2026 **über 1.000 zusätzliche Polizisten auf die Straße** bringen. Gleichzeitig wurde die Polizei mit besserer Ausstattung und **moderner Ermittlungstechnik** wie der Palantir-Software unterstützt. Wir investieren aktuell pro Jahr rund 500 Mio. Euro für die Arbeit der Polizei.
- » Wir haben ein Sicherheitspaket zur Bewältigung sicherheitspolitischer Herausforderungen geschnürt und das **Staats-schutz- und Antiterrorismuszentrum SAT BW gegründet**. Mit SAT BW bündeln wir in einem interdisziplinären Ansatz die Kräfte gegen Radikalisierung und Terror. Ein wichtiger Schritt gegen staatsgefährdende Straftaten.
- » Mehr Geld für **Rettungsdienst und Katastrophenschutz**: Die Rettungswachen haben wir mit zusätzlich rund 100 Mio. Euro (Doppelhaushalt 2025/2026 + Nachtragshaushalt) gefördert. Weitere rund 140. Mio. Euro (DHH 2025/2026 + Nachtragshaushalt) fließen in den Katastrophen-schutz.
- » **Breitbandförderung** mit 1,1 Mrd. Euro im DHH 2025/2026 fortgesetzt: In BW wurden **seit 2016 insgesamt 3.629 Förderprojekte** unterstützt, für die vom Land rund 2,87 Mrd. und Bund weitere 3,51 Mrd., **zusammen rund 6,38 Mrd. Euro**, zur Verfügung gestellt werden.
- » **Bürokratieabbau** vorangetrieben mit **kom-munalem Regelungsbefreiungsgesetz**: Für uns ist echte Subsidiarität und damit mehr Eigenverantwortung ein Schlüssel zum Bürokratieabbau. Deshalb geben wir mit dem Kommunalen Regelungsbefreiungs-gesetz unseren Kommunen mehr Gestaltungs- und Handlungsspielraum.

Finanzen · Haushalt, Öffentlicher Dienst & Liegenschaften

- » Wir stehen für eine **enkelgerechte Haushaltspolitik**, die Verantwortung und Zukunftsgestaltung verbindet; wir haben die Schuldenbremse eingehalten und dabei Schwerpunkte auf Sicherheit und Bildung gesetzt. Unsere Ausgabenpolitik setzt auf weniger Konsum und mehr Investitionen in Innovation.
- » In Corona-Krise und Inflation haben wir Verantwortung übernommen und unsere **Kommunen gestärkt**: Auf ein **Sofortprogramm** im Jahr 2024 folgten eine **Liquiditätshilfe** sowie ein **Unterstützungspaket** im Jahr 2025. Damit wurden zuletzt für das Jahr 2026 zusätzliche Mittel in Höhe von insgesamt 772 Mio. Euro bereitgestellt. Darüber hinaus fließen aus dem Sondervermögen des Bundes in Baden-Württemberg rund 8,7 Mrd. Euro – und damit zwei Drittel – pauschal an die Kommunen. Das ist der höchste Anteil aller Bundesländer.
- » Wir haben den **öffentlichen Dienst in Baden-Württemberg attraktiv gehalten** – durch die zeit- und inhaltsgleiche Übertragung der Tarifabschlüsse inklusive Corona- und Inflationsleistungen sowie das Vier-Säulen-Modell mit höheren Ämtern, besserem Einstieg sowie 70 Prozent Beihilfe und höheren Zuschlägen für Familien.
- » Der 30-prozentige Wohnabschlag im **Landesgrundsteuerrecht** geht auf unsere Initiative zurück; wir haben das Recht weiter optimiert durch sensibilisierte Gutachterausschüsse, Abfederung sozialer Härten und vereinfachte Gutachten sowie künftig mehr Automatisierung und Evaluation. Für die Zukunft wollen wir ggf. differenzierte Hebesätze / weitere Wohnabschläge.
- » Mit dem Doppelhaushalt 2025/2026 haben wir den Bauhaushalt um 300 Mio. Euro für die **Sanierung von Polizei, Gerichten, Hochschulen und Uniklinika** erhöht und investieren mit rund 1,2 Mrd. Euro jährlich so viel wie nie – u. a. 48 Mio. Euro für Quantentechnologie und den Erhalt der Höchstleistungsrechenzentren.
- » Und mit den Mitteln des Landes aus dem Sondervermögen des Bundes wird in die **Zukunft von Baden-Württemberg investiert**; die 4,4 Mrd. Euro werden insbesondere für Straßen und Brücken (700 Mio. Euro), Schiene (300 Mio. Euro), Universitätskliniken (800 Mio. Euro), Landesliegenschaften (850 Mio. Euro), Krankenhaus-Infrastruktur (250 Mio. Euro), Wärmewende (250 Mio. Euro) und Wohnraumförderung (300 Mio. Euro) verwendet.



Finanzen · Finanz- und Steuerverwaltung



- » Mit rund 100 Mio. Euro machen wir von 2023 bis 2026 die **Systeme der Finanz- und Steuerverwaltung zukunftsfest** – sichern den laufenden IT-Betrieb, den landesweiten Einsatz von RePro BW sowie Investitionen in Hard- und Software, mobiles Arbeiten, Lizenzen und moderne Cloud- und Containertechnologien.
- » Zur konsequenten **Bekämpfung von Steuerhinterziehung** haben wir die Steuerverwaltung technisch gestärkt und im Zuge europäischer Vorgaben elektronische Auswertesysteme ausgebaut; dafür wurde das Budget des Landeszentrums für Datenverarbeitung für die Steuerfahndung dauerhaft um 2,4 Mio. Euro erhöht.
- » Bei den **staatlichen Bädern** gehen wir ab dem Jahr 2025 mit einem Volumen von rund 193 Mio. Euro für die kommenden Jahre einen neuen Weg. Wir stehen zu unserer Verantwortung als Eigentümer der Bäder und deren Bedeutung als kulturelles Erbe. Damit kommen wir von der Planung endlich in die Umsetzung.
- » Das **Landesamt für Besoldung und Versorgung (LBV)** wurde mit dem Doppelhaushalt 2025/2026 maßgeblich im Bereich der Beihilfebearbeitung gestärkt (62 Stellen und Mittel für ein Pilotprojekt zur externen Beihilfebearbeitung). Damit wird eine zeitnahe, kompetente und zukunftsgerichtete Bearbeitung der Anträge auf Beihilfe möglich.
- » Wir haben die **virtuellen Angebote bei Schlössern und Gärten** (SSG) deutlich ausgebaut, dies beispielsweise am Heidelberger Schloss. Wie im Koalitionsvertrag vorgesehen wurde auf Initiative der CDU-Fraktion an der Burg Dilsberg ein Projekt im Bereich „augmented reality“ umgesetzt. Damit wird Geschichte erlebbar gemacht.

Kultus, Jugend und Sport

- » Mit „**SprachFit**“ haben wir ein durchgängiges Sprachförderkonzept von der frühkindlichen Bildung bis in die Grundschule eingeführt, in dessen Rahmen Kinder mit festgestelltem Förderbedarf eine verpflichtende Förderung erhalten.
- » Das moderne **neunjährige Gymnasium** als Regelform zum Schuljahr 2025/2026 entspricht dem Willen vieler Eltern und Schüler und mit der **Grundschulempfehlung nach dem Modell „2 aus 3“** sorgen wir für begabungsgerechte Übergänge.
- » Zur Sicherung der **Personalsituation in Kitas** wurde ein Maßnahmenpaket beschlossen, das sich auf Fachkräftegewinnung, Ausbildungsoffensive und flexiblere Regelungen konzentriert und mit dem „**Direkteinstieg Kita**“ bieten wir eine attraktiv vergütete praxisintegrierte Ausbildung zur sozialpädagogischen Assistenz an.
- » Das Fördervolumen der **Schulbauförderung** konnten wir mit der neuen VwV Schulbau ab 2025 von 200 Mio. Euro auf jährlich 450 Mio. Euro aufstocken und eine Förderung von Lehrschwimmbecken ermöglichen.
- » Wir fördern den **komunalen Ausbau der Ganztagsbetreuung** für Grundschulkinder von 2024 bis 2029 mit 861 Mio. Euro und führen eine **Betriebskostenfinanzierung von 68 Prozent für kommunale Betreuungsangebote** ein.



Wissenschaft, Forschung und Kunst



- » Mit der **Einführung eines eigenständigen Promotionsrechts für HAWen** haben wir die Rahmenbedingungen für Forschung und Wettbewerbsfähigkeit gestärkt.
- » Die neue **Hochschulfinanzierungsvereinbarung** (HoFV 2026-2030) stärkt unsere Hochschulen. Sie erhalten eine weitere Dynamisierung ihrer Grundfinanzierung ab 2027 um jährlich 3,5 Prozent. Zusätzlich wird das stellengeführte Personal während der gesamten Laufzeit vollständig vom Land ausfinanziert.
- » Wir haben den Grundstein für die Umsetzung des **Klinikverbunds Heidelberg-Mannheim** gelegt und **stärken damit den Medizin- und Gesundheitsstandort BW**.
- » Die Modelle der **Innovations-Campi** wurden ausgebaut und finanziell weiter gestärkt - Ein wichtiger Beitrag zur Spitzenforschung „made in Baden-Württemberg“
- » Darüber hinaus wurde zur **Stärkung des Ehrenamts** eine Ausweitung der bisherigen **Chorleiter- und Dirigentenpauschale** gegenüber bisheriger Förderung eingeführt: Künftig wird pro Ensemble statt Verein mit zusätzlichen 3,1 Mio. Euro gefördert.

Umwelt, Klima und Energiewirtschaft

- » Wir haben den **Nationalpark Schwarzwald bürgerlich weiterentwickelt** – mit mehr Rechten für die Bevölkerung vor Ort, stärkerer Mitsprache der Kommunen und einem wirksameren Borkenkäfermanagement mit Förderung für Waldbesitzerinnen und -besitzer.
- » **Beim Klimaschutz setzen wir auf wirksame technische Lösungen** – mit der Carbon-Management-Strategie, dem Programm „Zukunft Biogas Plus“ und der gezielten Förderung von Wasserstoff-elektrolyseuren.
- » Wir haben den **Ausbau der Photovoltaik vorangebracht, ohne zusätzliche Flächen zu versiegeln** – durch die Förderung von Parkplatz-PV und Anlagen an bestehender Infrastruktur wie Lärmschutzwänden.
- » Wir schützen **bedrohte Tierarten** pragmatisch und wirksam – durch Förderprogramme für Moorfrösche und Gelbbauhaken sowie die Stärkung der Greifvogelpflegestationen im Land und klare Regeln für den Umgang mit der Saatkrähe.
- » Als Beitrag zur Anpassung an den Klimawandel, zur wichtigen Starkregen-prävention und zum Schutz unserer Bevölkerung haben wir den **Hochwasserschutz deutlich gestärkt**.



Wirtschaft, Arbeit und Tourismus



- » **Invest BW:** Mit bisher 330 Mio. Euro wurden im Land rund 850 Investitions- und Innovationsvorhaben im Umfang von rund 900 Mio. Euro ausgelöst. Von neuen 149 Mio. Euro im Landeshaushalt wurden bereits über 100 Mio. Euro für **Innovations- und Technologieprojekte** bewilligt.
- » Wir haben die Zukunftsinitiative Handwerk 2025 (jetzt **Initiative „Horizont Handwerk“**) fortgeführt. Mit der Initiative „Horizont Handwerk“ und weiteren Maßnahmen wird das Handwerk in Baden-Württemberg beim Strukturwandel unterstützt.
- » **Wir stärken die Wettbewerbsfähigkeit des stationären Einzelhandels** sowie lebendige und **attraktive Innenstädte** über Programme wie „Handel 2030“ mit 25,5 Mio. Euro.
- » Wir haben erreicht, dass Baden-Württemberg bei **Künstlicher Intelligenz und Quantentechnologien** beispielsweise mit dem Innovation Park Artificial Intelligence (IPA1) in Heilbronn und dem Kompetenzzentrum Quantencomputing führende Zukunftsstandorte von internationalem Rang aufbaut und damit die Wettbewerbsfähigkeit des Landes nachhaltig gestärkt werden.
- » Uns ist es nachhaltig und mit verschiedenen Maßnahmen gelungen, den **Tourismusstandort Baden-Württemberg** unter Führung des Wirtschaftsministeriums zu stärken. Tourismus ist ein zentraler Wirtschaftsfaktor und sichert Arbeitsplätze, regionale Wertschöpfung und lebendige Heimat in ganz Baden-Württemberg.
- » Baden-Württemberg ist **deutschlandweit führend bei Investitionen in Forschung und Entwicklung** (Anteil der FuE-Ausgaben am BIP 5,7 Prozent). Auch im Bereich unserer Startups wird die Innovationskraft deutlich. Wir haben erreicht, dass die Landeskampagne „Start-up BW“ die Kräfte des Landes bündelt, Baden-Württemberg als gründungsstarken Standort sichtbar macht und Innovation schneller in den Markt bringt.

Soziales, Gesundheit und Integration

- » **Finanzielle Stärkung unserer Krankenhäuser:** 2021 – 2026 Landesmittel für Investitionen der Krankenhäuser von mehr als 3,8 Mrd. Euro; dazu über 450 Mio. Euro Bundesmittel. Parallel: **Modernisierung der Krankenhausplanung** mit Stärkung der Ambulantisierung, mehr Digitalisierung sowie telemedizinischen und sektorübergreifenden Prozessen.
- » **Strukturelle Stärkung der flächendeckenden ärztliche Versorgung:** Seit Start der **Landarztquote** 2021 wurden 375 Plätze vergeben, die perspektivisch in der Fläche ankommen werden. Jedes Jahr kommen weitere 75 hinzu. Zudem schaffen wir in den nächsten fünf Jahren 50 neue Studienplätze für ÖGD-Quote. Mit der Niederlassungsförderung des Landärzteprogramms bis zu 30.000 Euro für Niederlassung in unversorgter Region; bisher wurden mehr als 300 Ärzte mit sechs Mio. Euro unterstützt.
- » **Flächendeckende und nachhaltige Umsetzung der Ehrenamtskarte:** Nach Abschluss der Modellprojekte Voraussetzungen für eine flächendeckende und nachhaltige Umsetzung geschaffen. Seit Mitte 2025 wächst die Ehrenamtskarte damit sukzessive in die Fläche; seit November 2025 Ehrenamtskarten-App.
- » Aufbau der **MEDI:CUS Cloud-Plattform** (Medizindaten-Infrastruktur: cloudbasiert, universell, sicher): Stärkung der Vernetzung und des Datenaustauschs im Gesundheitswesen durch Schaffung eines Gesundheitsdatenökosystems, welches IT-Strukturen flexibilisiert und integriert, um Fachkräfte mangel, steigende Kosten und zunehmende IT-Anforderungen zu bewältigen.
- » **Familienförderstrategie und Masterplan Kinderschutz:** Gesamtstrategie die Teilhabe und Chancengleichheit für Familien, Kinder und Jugendliche sichert, indem sie Angebote vernetzt, Präventionsketten identifiziert und noch vorhandene Lücken schließt; jährlich stellen wir dafür 2,5 Mio. Euro bereit. Außerdem rund fünf Mio. Euro pro Jahr, um im Kinderschutz klare Zuständigkeiten, Schutzkonzepte, sektorenübergreifende Zusammenarbeit und die konsequente Umsetzung von Kinderrechten als gesamtgesellschaftliche Aufgaben nachhaltig zu verankern.





- » **Mehr Mittel für Straße und Schiene:** Wir haben die Straßenbauverwaltung weiter gestärkt und optimiert (**pro Jahr 184 Mio. Euro** für Erhaltungsmaßnahmen und Verbesserung der Bedingungen für die Förderung von Schienenausbauprojekten im Doppelhaushalt 2025/2026).
- » Die Bedingungen für die Förderung von **großen Schienenausbauprojekten** nach dem Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (GVFG) konnten wir erheblich verbessern, so dass der kommunale Eigenanteil für Projekte wie die Bodenseegürtelbahn und die Brenzbahn deutlich sinkt.
- » Pläne für eine zusätzliche **Lkw-Maut auf Landes- und Kommunalstraßen** haben **wir gestoppt** und so die Wettbewerbsfähigkeit der Unternehmen insbesondere im Speditions- und Transportgewerbe gestärkt.
- » Mit dem **Jugendticket BW** zum Einführungspreis von einem Euro/Tag hat die Koalition ein starkes Angebot für junge Menschen und Familien umgesetzt.
- » Mit dem Positionspapier „**Beim Straßenbau Tempo machen** – Planung und Genehmigung beschleunigen“ hat die CDU-Fraktion ganz konkrete Vorschläge gemacht und Impulse gesetzt, die zum Teil bereits umgesetzt oder im Koalitionsvertrag des Bundes vereinbart wurden.

Ernährung, Ländlicher Raum und Verbraucherschutz

- » Wir haben zusätzliche Mittel in Höhe von 143 Mio. Euro im Doppelhaushalt 2025/2026 und den Folgejahren bereitgestellt, um die Umsetzung der vereinbarten Maßnahmen im Rahmen des **Strategie-dialogs Landwirtschaft** voranzutreiben und unsere kleinstrukturierte, bäuerliche Landwirtschaft in Baden-Württemberg zu erhalten.
- » Wir haben uns erfolgreich für die **Fortführung der Holzbau-Offensive Baden-Württemberg** sowie des Betriebs des **Technikums Laubholz** als außeruniversitäre Einrichtung der Spitzenforschung mit dem Ziel der wertschöpfenden Verwendung von Holz eingesetzt.
- » Wir haben die **Förderung von Versicherungsprämien gegen gefährliche Naturereignisse** ausgebaut.
- » Wir betreiben die **Weiterentwicklung der Fachschulen**, um das Ziel einer zeitgemäßen Lehre sowie der Aus- und Fortbildung im Agrarbereich zu erreichen.
- » Das **regionale Lebensmittelmarketing** haben wir mit einer regionalen Foodmesse („Albdorf“) im Rahmen des Cannstatter Volksfests gestärkt. Dadurch werden regionale Lebensmittel aus bäuerlicher und handwerklicher Produktion mehr in den Blick der Verbraucherinnen und Verbraucher gerückt.



Landesentwicklung und Wohnen



- » Wir haben die **Landesbauordnung reformiert**, um Bauen **schneller, einfacher und günstiger** zu machen – dies u.a. durch den Abbau unnötiger Standards, durch beschleunigte Verfahren (Abschaffung des Widerspruchverfahrens) und die Einführung einer Typengenehmigung. Deutlich erleichtert wird künftig insbesondere das Bauen im Bestand.
- » Wir haben die **Soziale Wohnraum-förderung** des Landes **auf ein Rekord-niveau erhöht**: Im Doppelhaushalt 2025 und 2026 sind für die soziale Wohnraumförderung jeweils rd. 760 Mio. Euro vorgesehen.
- » Mit der **Einführung des virtuellen Bauamts** sorgen wir dafür, dass das gesamte **Baugenehmigungsverfahrens digital und medienbruchfrei** durchgeführt wird. Damit werden Bauherren, Planer und die Bauämter entlastet. Baden-Württemberg ist beim virtuellen Bauamt deutschlandweit Vorreiter.
- » Für den „**Investitionspakt Baden-Württemberg Soziale Integration im Quartier**“ stellen wir dauerhaft **jährlich 15 Mio. Euro** zur Verfügung. Mit den Mitteln werden Impulse zur Belebung der Innenstädte gesetzt und die öffentliche Infrastruktur gestärkt.
- » Wir haben mit dem neuen **Landesentwick-lungsplan ein modernes Kursbuch für Baden-Württemberg auf den Weg gebracht**, das den gestiegenen Anforderungen an die räumliche Planung gerecht wird. Ziel ist es, die Wettbewerbsfähigkeit des Landes als Wirtschafts- und Wohnstandort zu sichern.

Europa und Internationales

- » Wir haben unsere Zusammenarbeit mit den Nachbarstaaten **Schweiz und Frankreich** verstetigt und die grenzüberschreitende Zusammenarbeit beispielsweise über die **Fortschreibung** (2025) der **Strategie des Landes Baden-Württemberg für die Zusammenarbeit mit der Schweiz** ausgebaut.
- » Ostasienstrategie – Baden-Württemberg hat neue **Leitlinien** für die **Zusammenarbeit mit der Asien-Pazifik-Region** aufgestellt. Durch eine breitere Positionierung und Diversifizierung hat das Land seine Lieferketten sowie Wirtschafts- und Wissenschaftsbeziehungen im Asien-Pazifik-Raum gestärkt. Die Asien-Pazifik-Region wird zunehmend strategisch wichtiger für uns. Mit den Leitlinien bauen wir das Engagement in dieser wirtschaftlich und geopolitisch bedeutsamen Region aus – ergänzend zur europäischen und transatlantischen Zusammenarbeit.
- » Im Rahmen **Vier Motoren für Europa** als Zusammenschluss starker Wirtschaftsregionen hat Baden-Württemberg wichtige Impulse für die Zusammenarbeit in den Bereichen Wirtschaft und Innovation gesetzt.



Herausgeber:

CDU  **BW Fraktion**

CDU-Landtagsfraktion Baden-Württemberg
Konrad-Adenauer-Straße 12 · 70173 Stuttgart
0711 2063-8000 · post@cdu.landtag-bw.de
www.cdufraktion-bw.de